

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Adamzik (Stellv. AG Sprecher AG V)		Fresenius Bayer Astellas MSD					DGAI DIVI PEG		Knappschaft KBS Land NRW	3	keine	
Abreu	Ventinova Ltd., Baxter, Drägerwerk AG, Novalung	Dräger, Novalung	Dräger, Novalung	Patient variabler PSV, an Dräger lizensiert			DGAI		UK Dresden	4	Enthaltung von einzelnen Kapit	Enthaltung Unterkapitel 32,33,34, 35, 36
Bauer (Stellv. AG Sprecher AG IV)							DGAI, BDA, DEGUM		LMU München	1	keine	
Bein	Med. Adv. Board Novalung						BDA Wiss.AK Intensivmedizin. ESICM: German Representativ LL „Lagerungsthera- pie“		UK Regensburg	4	keine	Enthaltung Unterkapitel 641, 642, 643+M29
Benk		Honorar f. Schulungen/Support Fa. Theratec. Europe Ltd.	DFG, Fa. Medos Medizintechnik	Patentanmeldung Gebrauchsmuster anmeldung	Gesellschafter ResuSciTec GmbH		DGfKardiotechni- k (Präsident)		Uni-Herzzentrum Freiburg UK Freiburg Fa. ResuSciTec	3	keine	
Bock							DGF, stellv. Landesbeauftrag- ter BB		Charite Berlin	1	keine	
Boeken			Förderung Kleintier-EKZ- Projekt Novartis, 34000 Euro						UK Düsseldorf	2	keine	
Brückner		Vorträge Linde Gas Therapeutics Linde HealthCare					ZVK DGP		Klinik Donaustauf	3	keine	
Buchwald							DG Kardiotechnik		BG UK Bergmannsheil Bochum	1	keine	

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Chaberny							AWMF DGHM		UK Leipzig	1	keine	
Deja (Stellv. AG Sprecher AG VIII)	Advis. Board MSD SOBI	Vortragshon.: Astellas Pfizer MSD Gilead	Forest Linde						Charite Berlin	3	keine	
Delis		Wannsee-Akademie Lehrfähigkeit "Palliative Care"							Heios Klinikum Emil-v.Behring Berlin Lungenklinik Heckeshorn Berlin	2	keine	
Dembinski (AG Sprecher AG II)	Mediz. Beratung bis 06/12 Novalung ; Abgelaufener Vertrag Bayer, keine Tätigkeiten	Vorträge Novalung Heinen-Löwenstein CsL Behring, Thieme, alles je unter 5000 Euro	Sepsisstudie Braun				DGAI BDA		UK Aachen KlinikumBremen Mitte	2	keine	
Dubb		Orion Pharma					DGF		Akademie der Kreiskliniken Reutlingen GmbH	3		
Ellger		Vortragshonorar B. Braun Fresenius Kabi	Astellas Medtronic				DGAI		UK Münster	3		
Fantl		Halyard, SmithsMedical, Linde					DIVI, DGP, DIGAB, ERC		UK Heidelberg	3		
Fichtner (Koordinatorenteam)							DGAI		UK Leipzig	1		
Frohnhofen	Fa. Amgen, Osteoporose	Fa. Amgen, Osteoporose, TEVA			Bayer AG		DGGeriatrie LL Beatmung, DGSM LL Schlafapnoe, DGSM LL Palliativmedizin		Klinikum Essen- Mitte, Zentrum f. Altersmedizin	2		
Haberthür (AG Sprecher AG IV)		Honorar Fa. Carbamed / Dräger Schweiz	Drittmittel Statistische Auswertung Fa. Biosyn GmbH				SGI		Luzern Kantonspital Klinik Hirslanden Zürich	3	keine	
Heck-Darabi							ZVK		Deutscher Verband für Physiotherapie (ZVK) e.v., Köln	1		

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Hennersdorf		Vortragshon.: Xenios AG, Berlin Chemie, AstraZeneca, Pfizer, Bayer					DGK		SLK Kliniken Heilbronn	3		
Hoeper (Stellv. AG Sprecher AG VI)	Actelion, Bayer, Gilead, GS, Merck, Pfizer (ohne zusammenhang mit der LL)						ERS (European Guidelines Pulmonary Hypertension 2009; 2015)		MH Hannover	2	keine	
Janssens							DGK		St. Antonius Hospital Eschweiler	1		
Kaisers (LL- Koordinator, AG Sprecher AG I)							DGAI BDH		UK Leipzig UK Ulm	1		
Karagiannidis (Stellv. AG Sprecher AG III)		Vortragshonorare Magent, MSD, Pfizer	Magent > 10000 € für NAVA Studie FECCO2R --> Geld geht an Kliniken der Stadt Köln						KH Merheim, Köln UK Regensburg Med Klinik II	3	keine	
Kilger		Fa. Orion							Herzkllinik am Augustinum München	3	keine	
Klotz		Fa. HeartWave Fa. Cyvolife					DGHTG		UKSH Lübeck	2	keine	

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Kluge	AMOMED, Astellas, Cubist, Gambro, Gilead, MSD, Novalung, Novartis, Pfizer	Astellas, Basilea, Biotest, Cytosorbents, Gambro, Gilead, MSD, Novalung, Pfizer, Orion, Sedana, Sorin, Thermo Fisher Scientific	Novalung, Pfizer				DIVI; DGIIN; DGIM; DGP		UK Hamburg Eppendorf	4	Relevanter IK, Eigener Vorschlag (PD Kluge): "Eine Stimmenthaltung bei Spez. Fragestellungen des extrakorporalen Lungensatzes sollte aufgrund der Mitgliedschaft im Advisory Board der Firma Novalung diskutiert werden"	Enthaltung Unterkapitel 641, 642, 643+M29
Laudi (LL- Koordinator)							ATS SCCM		UK Leipzig	1		
Markstaller	Masimo Inc., MSD, Orion		Dräger, Apatico				ÖGARI, DGAI		Medizin. Univers. Wien	4	keine	Enthaltung UK48+M37 erweitertes Monitoring
Mattner							DGHM			1	keine	
Mayer (AG Sprecher AG V)		Produktneutrale Vorträge für Fa. Abbott, Fresenius, Kabi, Baxter, BBraun, Nestle. Insges. ≤ 1 Vortrag/anno je Firma	Studie HC-G-H0813, Lipidem Phase IV, BBraun				DGIIN, DGIM, DGEM, DSG; DIVI		UK Gießen Marburg, Med. Klinik II	3		
Mörer (LL- Koordinator, Stellv. AG Sprecher AG VII)		Referent 2013 Pulsion CareFusion Vortragshon. 2012 Maquet	Forschungsgelder für Abteilung (Prof. Quintel) Maquet (2012 unrestricted grant) CareFusion B. Braun, CSL Behring, LMA Finanzielle Unterstützung für Workshops (Pulsion, Med. Systems CareFusion)				DGAI DIVI ESICM DSG LL „Weaning“	Forschungsschw- erpunkt Beatmung	Klinik f. Anästhesiologie UK Göttingen	3	keine	

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehme ns	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Muellenbach	Mitglied SAB der Fa. Hemovent GmbH, ECMO start up	Vortragshonorar Schulungshonorar von Maquet, Novalung <5000 €/a	Drittmittel von UK Würzburg für ECMO Workshop ca 15.000 €/a				DGAI		UK Würzburg	4	keine	Enthaltung Unterkapitel 641, 642, 643+M1
Müller							DGP DGIIN		UK Regens- burg	1	keine	
Müllges (AG Sprecher AG VIII)							DIVI DGN DGNi		Freistaat Bayern UK Würzburg	1	keine	
Neumann, Jan- Oliver							DGNC		Uni Heidelberg	1	keine	
Neumann, Peter (AG Sprecher AG III)		Vortrag Heinen u. Löwenstein Vortrag Vital Ani					DIVI DGAI		Ev. KH Göttingen Weende	3	keine	
Nicolai	GlaxoSmithKline (einmal vor 2 Jahren); Impfstoffentwicklung für Kinder; 1 Tag; 1000 € Honorar						GNPI; LL Fremdkörperaspi- ration bei Kindern		Kinderklinik Dr. v. Haunersches Kinderspital München	2	keine	
Pfeifer	Berater Linde Boehringer Astra BerlinChemie Novartis Intermune, Glaxo, Chiesi, Almirall, Pfizer, Actelion, Omniamed Medupdate	Linde Boehringer Astra BerlinChemie Novartis Intermune, Glaxo, Chiesi, Almirall, Pfizer, Actelion, Omniamed Medupdate	Resmed Philipps Linde				DGIM, DGP, DGK DGIIN DIVI ERS ATS		Klinikum Donaustauf	4	keine	im Rahmen der Col Prüfung auf der 3. Konsensuskonferenz durch die LL-Gruppe wurden die angegebenen finanziellen Verbindungen für die abzustimmenden Empfehlungstexte der Leitlinie als inhaltlich nicht relevant eingestuft, daher keine Konsequenzen
Piek	Unbezahlte Beratung wiss Beirat Cyberknife						DGNC LL „Schädel-Hirn- Trauma“ LL „Hirnabszess“		UM Rostock	1	keine	

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Putensen	Pulsion						DGAI		UK Bonn	4	keine	im Rahmen der Col Prüfung auf der 3. Konsensuskonferenz durch die LL-Gruppe wurden die angegebenen finanziellen Verbindungen für die abzustimmenden Empfehlungstexte der Leitlinie als inhaltlich nicht relevant eingestuft, daher keine Konsequenzen
Quintel	Maquet, Novalung, Gambro, Sphere Medical, Faron, catapult cell therapie	keine	keine				DGAI, BDA; DIVI		UK Göttingen	4	keine	Enthaltung Unterkapitel 641, 642, 643, 32, 33, 34, 35, 36, 72
Ragaller		Vortragshon. Novartis AG Lücke GmbH	SISPCT Studie BioSyn				DGAI DSG BDA		UK Dresden	2	keine	
Rossaint	Beraterhonorare AirLiquide Boehringer CSL Behring Bayer NovoNordisk, Baxter	Vortragshon. AirLiquide Boehringer CSL Behring Bayer NovoNordisk Baxter	AirLiquide Boehringer CSL Behring Bayer LFB	Miteigentümer Fa. "Doc's in Cloud"			DGAI		UK Aachen	4		Enthaltung Unterkapitel 63
Rosseau	Berater: Linde Remeo Sepio Alle zu außerklin. Beatmung	Vorträge: Novalung Maquet Linde/Remeo Heinen- u. Löwenstein Weinmann GE Covidien					DGIIN DGIM DGP		MH Hannover Charite Berlin	4		Enthaltung Unterkapitel 63
Schädler	Dräger	Dräger, Hamilton, Pulsion	Dräger BMBF				DGAI		UKSH Kiel	4	Stimmenthaltung zum Thema Smartcare IPS	Enthaltung Unterkapitel 35, M54 72
Schaible							DGKI		UM Mannheim	1	keine	
Schönhofer (AG Sprecher AG VII)	Advisory Board Boehringer Ingelheim; Roche --> Diagnostik, Bronchialkarzinom	Boehringer Ingelheim, Heinen Löwenstein, Novartis, Roche, ResMed, Orion Pharma, Olesi					LL Nicht- invasive Baetmung; LL Prolongiertes Weaning		Klinikum Oststadt- Heidehaus Hannover	3	keine	
Schreiter							DGCH, BDC, DIVI		Parkklinikum Leipzig Helios	1	keine	

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz

Tabellarische Übersicht der Angaben zu Interessenskonflikten
Mitglieder der Leitliniengruppe S3-Leitlinie "Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz"
Stand 05.06.2016

Name	Berater/ Gutachter, bezahlte Mitarbeit im Beirat eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Honorare für Vorträge/ Schulungen Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens, kommerziellen Institutes, Versicherung	Drittmittel oder direkte Finanzierung von Mitar- beitern durch ein Unternehmen, kommerzielles Institut, Versicherung	Eigentümer- interesse an Arzneimittel/ Medizinprodukt	Besitz von Geschäftsanteile n Aktien etc. von Unternehmen der Gesundheits- wirtschaft	Persönliche Beziehung zu Vertretungsbe- rechtigten eines Unternehmens	Mitglied einer Fachgesell- schaft Berufsverband Organisation, Mandatsträger bei anderen Leitlinien	Politisch, Akademisch, Wissenschaftlich, Persönliches Interesse, welches Konflikte begründen könnte	Arbeitgeber Aktuell + Letzte 3 a	RBZ	Selbst- Einschätzung zur Relevanz der eigenen Interessenkonflikte für die Leitlinien-gruppe + Interventions-vorschlag	Bemerkung/Bewertung durch Steuergruppe und beschlossene Intervention
Seeber									UK Leipzig	1	keine	
Stanic							Sepsishilfe			1		
Thiele	Maquet Cardiovasc.bis 2012	Terumo Lilly Daiichi Sankyo Astra zeneca Boehring. Ing.	Maquet Cardiovac bis 2012 Teleflex Medical bis 2012 Lilly bis 2012 Terumo				DGK		Uni Leipzig Herzzentrum UKSH Lübeck	4	keine	Nach 1. Konsensuskonferenz ruhendes Mandat, an keiner Abstimmung teilgenommen, daher von LL-Gruppe nicht als relevant bewertet
Tholen							ZVK		PhysioDeutschland	1	keine	
Ullrich		Pfizer, Biotest	Apeptico, Pfizer	EP 14193927			ÖGARI		Medizin. Universität Wien Universitätsklinik für Anästhesie	3	keine	
Veit, M.							BDO			1		Erklärung nachgereicht - kein Col
Veit, W.							BDO			1		Erklärung nachgereicht - kein Col
Weber-Carstens (LL-Koordinator)		Vortragshon. und Unterstützung für workshop ECMO: Maquet Novalung Dräger	Drittmittelfinanzierte Studie: „Xtravent“: Novalung				DGAI DIVI ESICM		Charite Berlin	2	potentieller Interessenkonflikt im Kapitel 3, Beatmungsmodi	Enthaltung Unterkapitel 32, 33, 34, 35, 36, 72
Weiler (Stellv. AG Sprecher AG II)			Mehrere Projekte Fa. Dräger ~ 250000 €				DGAI DIVI ESICM	Automatisierte Beatmung EIT-gesteuerte Beatmung	UK Schleswig Holstein Campus Kiel	4	keine	Enthaltung Unterkapitel 35, 72
Werdan		Novartis, Biotest	Novartis, Servier				DGK, BÄK		Martin Luther Universität Halle UK Halle	2	keine	
Wrigge	Beratung Extrakorporalverfahren: Fa.B. Braun Berat. EIT: Dräger Wiss. Beirat bis 2013 KCI	Vorträge: Maquet Dräger Linde KCI GE MSD AstraZeneca	Grants: Pfizer B.Braun Dräger				DGAI DIVI ESICM		UM Leipzig	3		

RBZ: Relevanzbewertungszahl aus Vorabbewertung durch Leitlinienkoordinatoren
1 = keine Angaben 2 = Konflikte ohne Relevanz für die Leitlinienentwicklung
3 = Konflikte mit geringer Relevanz 4= Konflikte mit hoher Relevanz